

Ist der SIMPLEk auch mit den BOSCH Classic Motoren kompatibel?

Ja, der SIMPLEk funktioniert auch mit den Classic-Motoren ab Baujahr 2011. Es gilt folgendes zu beachten, um ein zuverlässiges Wechseln der Betriebsmodi zu gewährleisten:

Lassen Sie mindestens 5 Sekunden verstreichen, bevor Sie das Ebike nach dem Abschalten erneut einschalten. Die 10 sekündige Zeitspanne startet, sobald das Ebike eingeschaltet wird und bezieht sich lediglich auf das Abschalten. Das erneute Wiedereinschalten ist zeitunabhängig. Es bleibt also in jedem Fall genügend Zeit.

Werden die angezeigten Werte im Display weiterhin korrekt angezeigt?

Die tatsächliche Geschwindigkeit bleibt ablesbar. Sie wird über die zweite Ziffer und Nachkommastelle der Geschwindigkeitsanzeige dargestellt. Die maximale Geschwindigkeit, Streckenkilometer und die Gesamtkilometer werden erst nach ca. einer Minute im Stillstand angepasst.

Mein Ebike muss zur Inspektion. Soll ich den SIMPLEk vorher entfernen?

Wir empfehlen den SIMPLEk im Rahmen einer Inspektion bzw. eines Updates vorher zu entfernen, um mögliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

Kann der Händler Tuningmaßnahmen feststellen, auch wenn der SIMPLEk nicht mehr installiert ist?

Technisch ist es grundsätzlich möglich den Einsatz jeglicher Tuningmaßnahmen nachzuweisen. Dafür bedarf es allerdings einer tiefgreifenderen Analyse, welche der Händler im Rahmen einer Inspektion/Update nach unserem Kenntnisstand nicht vornimmt. Der SIMPLEk verhält sich zudem vollständig passiv und minimiert somit seine Spuren.

Die tatsächlich gefahrene Strecke weicht geringfügig von der angezeigten Strecke ab. Woran kann dies liegen?

Der Ausgleich der "auf der Strecke" gebliebenen Kilometer ist unabhängig von der Kalibrierung. Es wird einfach die Anzahl an Impulsen ausgeglichen. Speicherbedingt gehen leider bei jedem Abschalten einige Meter verloren, wenn der Ausgleich nicht vollständig durchgeführt wurde. Bei mehrfachem Abschalten, ohne vorherigen vollständigen Ausgleich kann sich dies dann auf einige Meter summieren. Um dies zu vermeiden, sollte der Ausgleich immer direkt ausgeführt werden.

Ich gelange nicht in den Tuningmodus. Was mache ich falsch?

Um in den Tuningmodus zu gelangen, muss das Ebike innerhalb von ca. 10 Sekunden nach dem Start abgeschaltet und anschließend erneut gestartet werden. Bei den Motortypen BOSCH Classic und allen Yamaha Motoren gilt zusätzlich folgendes zu beachten: Lassen Sie mindestens 5 Sekunden verstreichen, bevor Sie das Ebike nach dem Abschalten erneut einschalten. Die 10 sekündige Zeitspanne startet, sobald das Ebike eingeschaltet wird und bezieht sich lediglich auf das Abschalten. Das erneute Wiedereinschalten ist zeitunabhängig. Es bleibt also in jedem Fall genügend Zeit.

Kann die Kalibrierung erneut durchgeführt werden?

Die Kalibrierung kann jeder Zeit erneut durchgeführt werden, indem das Ebike im Tuningmodus innerhalb von 10 Sekunden nach dem Start abgeschaltet wird. Beim erneuten Einschalten befindet man sich dann im Kalibrierungsmodus.

Es ist also wie folgt vorzugehen:

1. Ebike einschalten [1:1 Modus]
2. Ebike innerhalb von ca. 10 Sekunden abschalten
3. Ebike einschalten (Bei Bosch Classic und Yamaha zuvor min. 5 Sekunden warten) [Tuningmodus]
4. Ebike innerhalb von ca. 10 Sekunden abschalten
5. Ebike einschalten (Bei Bosch Classic und Yamaha zuvor min. 5 Sekunden warten) - [Kalibrierungsmodus]

Nun wie gehabt die Kalibrierung durchführen. Das Ebike nicht bewegen! Im ersten Abschnitt ca. bei 10,0 km/h abschalten, im zweiten Abschnitt genau bei 10,0 km/h abschalten.

Nach längerer Standzeit startet das Ebike vereinzelt direkt im Tuningmodus oder Kalibrierungsmodus. Woran kann dies liegen?

Bei bestimmten Bosch-Softwareversionen der Aktive Reihe, wird der Geschwindigkeitssensor trotz abgeschaltetem Ebike kurzzeitig mit Spannung beaufschlagt. Der sIMPLEk wertet dies als Ein- und Abschaltvorgang innerhalb der 10-Sekundenspanne und schaltet einen Modi weiter. Eine hierdurch ungewollt gestartete Kalibrierung kann einfach durch Anfahren abgebrochen werden. Um dieses Verhalten zu vermeiden, führen Sie ein Softwareupdate des Boschsystems bei Ihrem Händler durch. Der Akku sollte außerdem nur eingesetzt und abgenommen werden, wenn das Ebike abgeschaltet ist.